

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung GETRA DES HÄNDE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendungsbereiche [SU]

Händedesinfektion auf Alkoholbasis

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Getra chemisch und technische Produkte - Inh. Gruber Emil

Gleinker Hauptstraße 3

Österreich-4407 Steyr

Telefon: +43 7252/74 54 1-0

Telefax: +43 7252/74 54 1-5

E-Mail: office@getra.at

Auskunft gebender Bereich: Herr Gruber Emil

1.4 Notrufnummer

Vergiftungszentrale +43/1/ 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gesundheitsgefahren

Eye Irrit. 2

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Gesundheitsgefahren

STOT SE 3

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Physikalische Gefahren

Flam. Liq. 3

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS02

GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Allgemeines:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.

Aufbewahrung:

P403 + P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Inhalt/Behälter zuführen.

Produktidentifikatoren

Propan-2-ol

Propan-1-ol

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2 Stoffe/Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| | |
|---|--------------|
| Propan-2-ol | >=30 - <50 % |
| CAS 67-63-0 | |
| EC 200-661-7 | |
| INDEX 603-117-00-0 | |
| Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336 | |
| Propan-1-ol | >=30 - <50 % |
| CAS 71-23-8 | |
| EC 200-746-9 | |
| INDEX 603-003-00-0 | |
| Flam. Liq. 2, H225 / Eye Dam. 1, H318 / STOT SE 3, H336 | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Zusätzliche Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dampf-Luft-Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂). Sprühwasser. alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen:

Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Zusätzliche Hinweise

Leckagen sofort beseitigen.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Keine Daten verfügbar

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine Daten verfügbar

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:

Oxidationsmittel.

Nahrungs- und Futtermittel

Lauge

Lagerklasse

Lagerklasse nach VCI 3A

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Hautschutz

Geeignetes Material

NBR (Nitrilkautschuk).

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) 480 min

Dicke des Handschuhmaterials 0,4 mm

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:
 unzureichender Belüftung.

Bemerkung

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

farblos

Geruch

Alkohol

| | | Parameter | Methode - Quelle - Bemerkung |
|------------------------------|-------|------------------|---------------------------------|
| pH-Wert | 7 | Temperatur 20 °C | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | | | nicht bestimmt |
| Siedebeginn und Siedebereich | 89 °C | | |
| Flammpunkt (°C) | 31 °C | | |



der Spezialist für Spül- und Reinigungstechnik.

Reinigungsprodukte Spültechnik Betriebshygiene & HACCP

Sicherheitsdatenblatt gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(REACH)

GETRA DES HÄNDE

Druckdatum 29.02.2020

Bearbeitungsdatum 28.02.2020

Version 2.2

| Parameter | | Methode - Quelle - Bemerkung |
|---|------------|---------------------------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit | | nicht bestimmt |
| Entzündbarkeit | | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze | | nicht bestimmt |
| untere Explosionsgrenze | 2,1 Vol-% | |
| Dampfdruck | 18,7 hPa | Temperatur 20 °C |
| Dampfdichte | | nicht bestimmt |
| Relative Dichte | 0,91 g/cm³ | Temperatur 20 °C |
| Fettlöslichkeit (g/L) | | nicht bestimmt |
| Wasserlöslichkeit (g/L) | | Temperatur 20 °C mischbar. |
| Löslich (g/L) in | | nicht bestimmt |
| Verteilungskoeffizient n- Octanol/Wasser | | nicht bestimmt |
| Selbstentzündungstemperatur | 405 °C | |
| Zersetzungstemperatur | | nicht bestimmt |

9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt (%)

Wert 50 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden. Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

Zusätzliche Hinweise

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Die Bewertung wurde in Anlehnung an das Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel ÖNorm 52102

Bemerkung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht als Konzentration in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | Landtransport (ADR/RID) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|-------------------------|----------------------------|------------------------------------|
| 14.1 UN-Nr. | 1274 | 1274 | 1274 |
| 14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung | n-PROPANOL | n-PROPANOL | n-Propanol |
| 14.3 Klasse(n) | 3 | 3 | 3 |
| 14.4 Verpackungsgruppe | III | III | III |



der Spezialist für Spül- und Reinigungstechnik.

Reinigungsprodukte Spültechnik Betriebshygiene & HACCP

Sicherheitsdatenblatt gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(REACH)

GETRA DES HÄNDE

Druckdatum 29.02.2020

Bearbeitungsdatum 28.02.2020

Version 2.2

| | Landtransport (ADR/RID) | Seeschifftransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|--|-------------------------|---------------------------|------------------------------------|
| 14.5 UMWELTGEFÄHRDEND | Nein | Nein | Nein |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | nicht anwendbar | nicht anwendbar | nicht anwendbar |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | nicht anwendbar | nicht anwendbar | nicht anwendbar |

Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)

| | |
|--------------------------------|-----|
| Gefahrzettel | 3 |
| Klassifizierungscode | F1 |
| Begrenzte Menge (LQ) | 5 L |
| Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) | 30 |
| Tunnelbeschränkungscode | D/E |
| Beförderungskategorie | 3 |

Zusätzliche Angaben - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

| | |
|-----------------------------|----|
| Begrenzte Menge (LQ) | 10 |
|-----------------------------|----|

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Sonstige Hinweise

Klassifizierung nach Vbf entfällt.

Deutschland

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil in % 50 Gew-%

Ziffer

5.2.5.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

§ 22 JArbSchG

§ 5 MuSchRiV

§ 4 MuSchRiV

Wassergefährdungsklasse (WGK)

schwach wassergefährdend (WGK 1)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Zusätzliche Hinweise

Etiketten und Sicherheitsdatenblätter für die Verarbeitungschemikalien beachten.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

R11 Leichtentzündlich.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Schulungshinweise

Datenblatt ausstellender Bereich : Hr.Gruber